



Gemeinderat

Auszug aus dem Protokoll vom 15. Januar 2025

Beschluss Nr. 2025-10 | Registraturplan Nr. 39.04 | CMIAXIOMA Laufnummer 2017-492 |
IDG-Status: Öffentlich

Wasserversorgung; Quellwasserpumpwerk Weidli - Brunnenwis; Neubau Stufen-Pumpwerk Weidli und Anschlussleitungen; Kreditgenehmigung; Antrag zuhanden der Gemeindeversammlung

Sachverhalt

Im Gebiet Weidli / Brunnenwies südwestlich von Bauma befinden sich zwei Quellfassungen. Das Wasser der Fassung Weidli wird mittels des 1947 erstellten Pumpwerks in die Zone Dorf der Wasserversorgung gefördert. Die Anlagenteile stammen, abgesehen von der Pumpe, aus der Erstellungszeit und entsprechen nicht mehr dem Stand der Technik. Ein Ersatz der Anlage wurde bereits in der Generellen Wasserversorgungsplanung GWP 1999 und 2011 aufgeführt. Weil jederzeit genügend Quellwasser für das Brunnennetz zur Verfügung stehen muss, ist die Pumpe im Pumpwerk Weidli schaltuhrgesteuert. Dadurch gehen erhebliche Mengen von Quellwasser ungenutzt in den Überlauf. Dieses Quellwasser könnte in der Wasserversorgung Bauma genutzt werden.

Mit der Aufhebung der Wasserversorgungsgenossenschaft Altlandenberg (WVGA) wird momentan das Wasser der Brunnenwisquelle ungenutzt in die Vorflut abgeleitet. Da auch dieses Quellwasser einwandfrei ist, soll es durch die Wasserversorgung der Gemeinde Bauma weiter genutzt werden. In einem neuen Quellwasserpumpwerk kann das Quellwasser beider Quellen im Abschöpfungsbetrieb in das Netz der Wasserversorgung eingespiesen werden und steht so unmittelbar in der Zone Dorf und über die Stufenpumpwerke der gesamten Wasserversorgung Bauma zur Verfügung.

Die Brunnenstuben der beiden Quellfassungen entsprechen nicht den heutigen Anforderungen und müssen ersetzt werden. Da das Quellwasserpumpwerk mit Trübungsüberwachung, automatischer Verwurfsklappe und Überlauf nahe liegt, genügen Kontrollschächte bei den Quellen, um die Zugänglichkeit für eine spätere Kamerabefahrung zu gewährleisten. Die Quellfassung der Brunnenwisquelle weist Wurzeleinwüchse und Setzungen auf, daher muss die Quelle neu gefasst werden.

Bisherige Auftragsvergaben

Für die Phase "Konzept und Erarbeitung von Projektgrundlagen" haben der Abteilungsleiter und der Ressortvorsteher Tiefbau und Werke im Rahmen ihrer Finanzkompetenzen den Auftrag dem Ingenieurbüro Frei + Krauer AG, 8640 Rapperswil SG erteilt, funktionsübergreifende Grundlagen für die Ausarbeitung eines Auflageprojektes zu erarbeiten. Der Auftrag wurde am 19. Februar 2018 zum Betrag von CHF 7'000.50 inkl. MwSt. erteilt.



Quellwassermengen

Quelle Weidli (l/min)			
	Min	Mittel	Max
Konzession		360	700
Annahmen GWP 2011	180	240	700
Messung bis 2020	180	350	500

Quelle Brunnenwis (l/min)			
	Min	Mittel	Max
Konzession		120	150
Annahmen GWP 2011	100	318	970
Messungen 2018/2019	73	111	186
Messungen bis 2020	73	250	400

Erwägungen

Das vorgeschlagene Quellwasserpumpwerk Weidli kann auf der Parzelle Nr. BA5433 an der Bliggenswilerstrasse erstellt werden. Das Grundstück gehört der Gemeinde Bauma. Aufgrund der Höhenlage fliesst das Quellwasser von beiden Quellen mit genügendem Gefälle zum Pumpwerk. Ein tiefer gelegener Standort wäre möglich, hätte im Betrieb jedoch einen höheren Energieverbrauch zu Folge. Gegenüber dem aktuellen Standort läge der neue Standort rund 20 m höher. Daraus resultiert eine Energieeinsparung im Pumpbetrieb von rund einem Drittel.

Die Erschliessung mit Strom ist ab der bestehenden Leitung in der Bliggenswilerstrasse durch das EKZ möglich.

Das Meteorabwasser kann in den eingedolten Bliggenswilerbach ca.25 m entfernt eingeleitet werden.

Eine Schmutzwasserkanalisationsleitung ist neben der Bliggenswilerstrasse vorhanden. Diese Leitung ist privat und im Besitz der Eigentümer der Pfadihütte auf dem Nachbargrundstück. Die Modalitäten für einen Einkauf sind aktuell in Absprache. Alternativ könnte auch eine eigene Schmutzwasserableitung im Werkleitungsgraben in der Bliggenswilerstrasse erstellt werden. Auf Grund der sehr geringen Schmutzabwassermenge aus dem Quellwasserpumpwerk ist aus wirtschaftlichen Gründen die gemeinsame Nutzung der bestehenden Abwasserleitung zu bevorzugen.

Im Zusammenhang mit der Zusammenführung der Wasserversorgung Altlandenberg mit der Wasserversorgung Bauma soll eine optimierte Nutzung des Quellwassers geprüft resp. angestrebt werden.

Das geplante Projekt des Werkes Wasser sieht folgende Bauten vor:

- Ersatzneubau Quellwasserpumpwerk Weidli auf Grundstück, Parzelle BA5433
- Ersatz Brunnenstuben Weidli und Brunnenwis mit vorfabrizierten Quellschächten aus Kunststoff sowie Ersatz der Quellableitungen und Neufassung Quelle Brunnenwis
- Neubau Pumpleitung in der Bliggenswilerstrasse inkl. Signalkabelverbindung für den Anschluss an das Leitungsnetz
- Einspeisung in das Brunnennetz
- Rückbau ungenutzter Anlagen



Projektkosten (+/- 10%)

1. Quellwasserpumperk Weidli

1.1 Vorbereitungsarbeiten / Provisorien	CHF	20'000.00
1.2 Aushub, Umgebungsgestaltung	CHF	98'000.00
1.3 Baumeisterarbeiten	CHF	163'000.00
1.4 Rohrinstallationen	CHF	47'000.00
1.5 Ausrüstung	CHF	45'000.00
1.6 Sanitärinstallationen	CHF	12'000.00
1.7 Schlosserarbeiten	CHF	32'000.00
1.8 Elektrische Installationen	CHF	32'000.00
1.9 Malerarbeiten	CHF	3'000.00
1.10 Bodenbeläge	CHF	9'000.00
1.11 Entfeuchtungsanlage	CHF	9'000.00
1.12 Steuerungs- und Überwachungsanlage	CHF	120'000.00
1.13 Technische Bearbeitung Anlagebau	CHF	121'000.00
Total Anlagebau	<u>CHF</u>	<u>711'000.00</u>

2. Werkleitungsbau und Quellsanierung

2.1 Tiefbauarbeiten für Werkleitungen im Strassenbereich	CHF	101'000.00
2.2 Rohrlegung	CHF	58'000.00
2.3 Quellschächte und Quellsanierung, Ableitung Wiesland	CHF	88'000.00
2.4 Technische Bearbeitung Werkleitungsbau und Quellsanierung	CHF	49'000.00
Total Werkleitungsbau und Quellsanierung	<u>CHF</u>	<u>296'000.00</u>

3. Baunebenkosten und Nebenarbeiten

3.1 Baunebenkosten und Nebenarbeiten	CHF	33'000.00
Total Baunebenkosten und Nebenarbeiten	<u>CHF</u>	<u>33'000.00</u>

Total Baukosten exkl. MWST CHF 1'040'000.00

MwSt 8.1%, Rundung CHF 85'000.00

Total Projektkosten inkl. MwSt. CHF 1'125'000.00

Weiteres Vorgehen

- Projektgenehmigung, Gemeindeversammlung	WV	März/2025
- Arbeitsvergaben	WV / F+K	April/2025
- Ausführungsplanung, Arbeitsvorbereitung	F+K	April/2025
- Baubeginn		Mai/2025
- Inbetriebnahmen		November/2025
- Abrechnungen und Projektabschluss		Frühjahr 2026

Finanzierung:

Im Budget 2024 - 2027 sind CHF 745'000.00 eingestellt.
(IR, Kto. Nr. 7101.5030.10 INV 97, Quellwasserpumpwerk Weidli - Brunnenwis; Neubau Stufen-PW Weidli)

Im Budget 2024 - 2027 sind CHF 445'000.00 eingestellt.
(IR, Kto. Nr. 7101.5030.24 INV183, Quellfassungen Weidli – Brunnenwis Anschlussleitungen)



Zuständigkeit der Gemeindeversammlung

Gemäss Art. 17 Ziff. 4 der Gemeindeordnung ist die Gemeindeversammlung zuständig für die Bewilligung von neuen einmaligen Ausgaben bis CHF 1'500'000 für einen bestimmten Zweck, soweit nicht der Gemeinderat zuständig ist.

Prüfung durch die Rechnungsprüfungskommission

Gemäss § 59 Abs. 2 des Gemeindegesetzes und Art. 43 Abs. 1 der Gemeindeordnung prüft die Rechnungsprüfungskommission (RPK) Geschäfte von finanzieller Tragweite, über welche die Stimmberechtigten entscheiden. Die Vorlage ist der RPK zur Prüfung zu unterbreiten.

Beschluss

1. Der Gemeindeversammlung vom 17. März 2025 werden folgende Anträge unterbreitet:
 1. Der Objektkredit «Quellwasserpumpwerk Weidli - Brunnenwis; Neubau Stufen-PW Weidli» von CHF 745'000.00 (Genauigkeit +/- 10 %), wird genehmigt.
 2. Der Objektkredit «Quellwasserpumpwerk Weidli - Brunnenwis; Anschlussleitungen» von CHF 445'000.00 (Genauigkeit +/- 10 %), wird genehmigt.
 3. Der Gemeinderat wird mit dem Vollzug beauftragt.
2. Mitteilung an;
 - Frei + Krauer AG; per E-Mail zur Kenntnis
 - Rechnungsprüfungskommission, Paul Scherer, Präsident, Felmisstrasse 47, 8494 Bauma; zur Prüfung
 - Ressortvorsteher Tiefbau und Werke; zur Kenntnis
 - Abteilung Finanzen; zur Kenntnis
 - Leiter Gemeindebetriebe; zur Kenntnis
 - Abteilung Tiefbau und Werke; unter Beilage der Unterlagen; zum Vollzug und zur Ablage im Vorarchiv (Registaturplan Nr. 39.04 | CMIAXIOMA Laufnummer 2017-492 und 2023-526)

Gemeinderat Bauma

Andreas Sudler
Gemeindepräsident

Roberto Fröhlich
Gemeindeschreiber

Versand: 20. Januar 2025